

Telemedizin in Österreich

Utl.: Erstmals hält Augenexperte Univ.-Prof. Dr. Mathias Zirm einen Vortrag anlässlich der dHealth am 29.5.19 über die Entwicklung der Telemedizin in Österreich. =

Wien/Linz/Graz/Innsbruck (OTS) - Krankheiten könnten mit Hilfe der Telemedizin zeitnah über weite Distanzen diagnostiziert & therapiert werden. Ärztemangel und technischer Fortschritt beschleunigen diese Entwicklung.

Im Rahmen der dHealth 2019, abgehalten in Wien/Schönbrunn wird der Augenexperte Univ.-Prof. Dr. Mathias Zirm über die Gründung der ersten österreichischen Teleklinik berichten. Diese Einrichtung soll möglichst alle für Telemedizin geeignete Fachrichtungen vereinen. Die Augenheilkunde ist das erste Fach, das seit Jahren erfolgreich Menschen mit Augenproblemen weltweit kompetent berät. Der Vortrag hat den Titel : Einsatz mobiler Kamerasysteme in der Telemedizin.

Die Erfahrung von Prof. Zirm in der Tele-Augenmedizin gehen auf das Jahr 1997 zurück. Am 15.1.1997 gelang Prof. Zirm die erste Tele-Augenoperation wobei er von Frankreich aus als Tele-Operateur die Versorgung eines schwer verletzten Auges durchführte. Als "Roboter-Ersatz" fungierte ein Arzt, der durch Prof. Zirm in allen Handbewegungen geführt, den Eingriff in einer 2-stündigen Operation erfolgreich durchführte. Die telemedizinische Premiere wurde vom Fernsehen des ORF dokumentiert und darüber berichtet. Anlässlich der dHealth ermöglicht der ORF die erstmalige Wiedergabe dieser Teleoperation.

Wenn es gelingt, dann wird Prof. Zirm anlässlich der Tagung am 29. Mai 2019 unter Beweis stellen, dass Telemedizin z.B. in Krisengebieten dieser Erde hilfreich sein kann. Die österreichische Teleklinik wird von Wien aus mit "Ärzte ohne Grenzen" demonstrieren, dass es möglich ist selbst aus dem durch einen Krieg verwüsteten Jemen Augenbefunde an die Teleklinik weiter zu leiten, um diese beurteilen zu können.

Telemedizin wird durch die rasante Entwicklung der Informatik bis hin zur Robotik und der bald anwendbaren künstlichen Intelligenz voran getrieben. Der Arzt wird jedoch bis auf weiteres nicht aus

seiner Verantwortung für das Wohl des Menschen entlassen werden können.

Weitere Informationen erhalten Sie während der Tagung am 29.5.2019 oder direkt durch Prof. Zirm über telemedizin@zirm.net.

Die Webseite [teleklinik.net] (<http://teleklinik.net/>) ist ab 29.5.2019 erreichbar.

~

Rückfragehinweis:

ZIRM Privatklinik GmbH
telemedizin@zirm.net

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/3943/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0018 2019-05-26/11:14

261114 Mai 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190526_OTS0018